

Fledermaus: Der Große Abendsegler

- **Name:** Großer Abendsegler
- **Arten:** Der Große Abendsegler gehört zu den Fledermäusen. In Deutschland gibt es 25 verschiedene Fledermausarten. Einige sind sogar vom Aussterben bedroht.
- **Laute:** Der Große Abendsegler kann sehr hohe Laute ausstoßen, die für den Menschen nicht hörbar sind, sogenannte *Ultraschallwellen*. Diese prallen an Hindernissen ab und dienen der Fledermaus zur Orientierung in der Umwelt.
- **Lebensraum:** In Baumhöhlen im Wald findet der Große Abendsegler sein Zuhause. Andere Fledermäuse leben auch in alten Gemäuern oder Dächern.
- **Nahrung:** Der Große Abendsegler jagt Insekten, am liebsten Fliegen, Käfer, Köcherfliegen und Falter.
- **Aussehen:** Die Fledermaus wird nur 8–10 cm lang, hat aber eine Flügel-Spannweite von 40 cm. Das Körperfell ist bräunlich und die Flügel sind dunkelgrau bis schwarz.
- **Das ist typisch:** Wie alle Fledermäuse fliegt der Große Abendsegler mit den Vorderbeinen: Zwischen seinen Fingern ist eine Flughaut gespannt, die bis zu den Hinterbeinen reicht. Der Große Abendsegler geht nachts auf die Jagd, denn tagsüber schlafst er. Dazu hängt er mit dem Kopf nach unten in seiner Höhle.

Anregungen für den Gesprächskreis / für Aktivitäten:

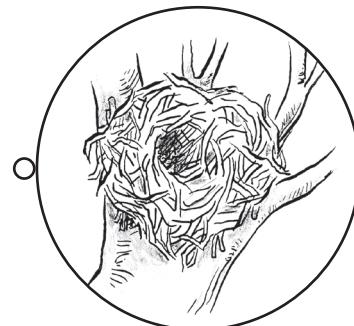
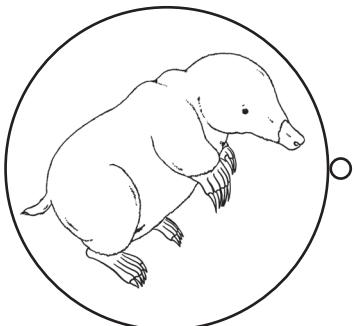
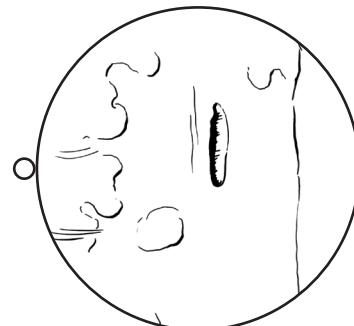
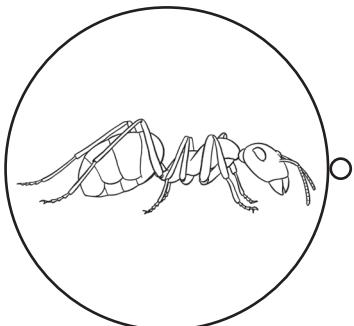
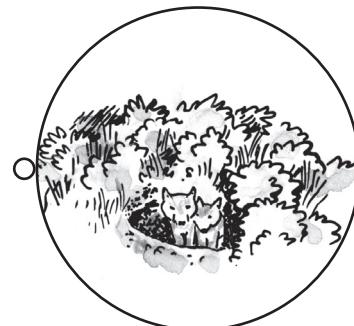
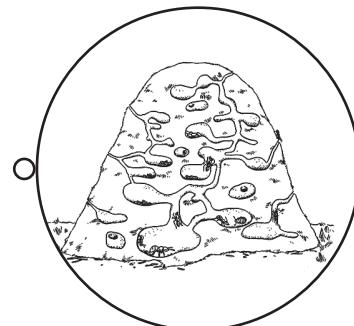
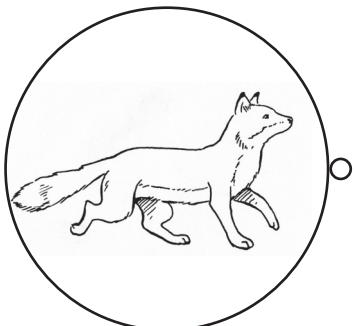
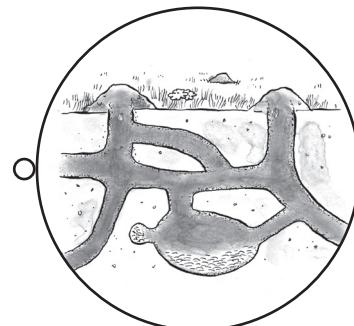
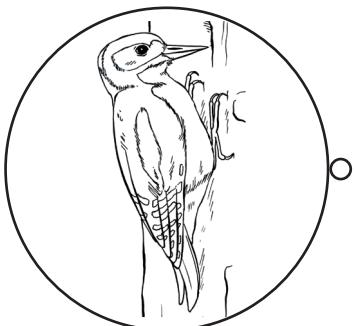
- Warum heißt der Große Abendsegler wohl Abendsegler?
- Sind Fledermäuse Fleischfresser?
- Wisst ihr, wie sich die Laute anhören, die Fledermäuse ausstoßen?
- Wie schlafen Fledermäuse?
- Wo lebt der Große Abendsegler?



Wer wohnt wo? (ab 3 Jahren)



→ Verbinde das Tier mit seinem Zuhause.





Welches Tier fühlst du? (ab 2 Jahren)

Material:

Kopiervorlage „Fühltiere“ (s. u.), Moosgummi (alternativ auch Pappe), 1 Stoffbeutel, ggf. die gleichen Tiere wie in der Kopiervorlage als Hartgummittiere, 1 Schere, 1 Lineal

Arbeitsanleitung:

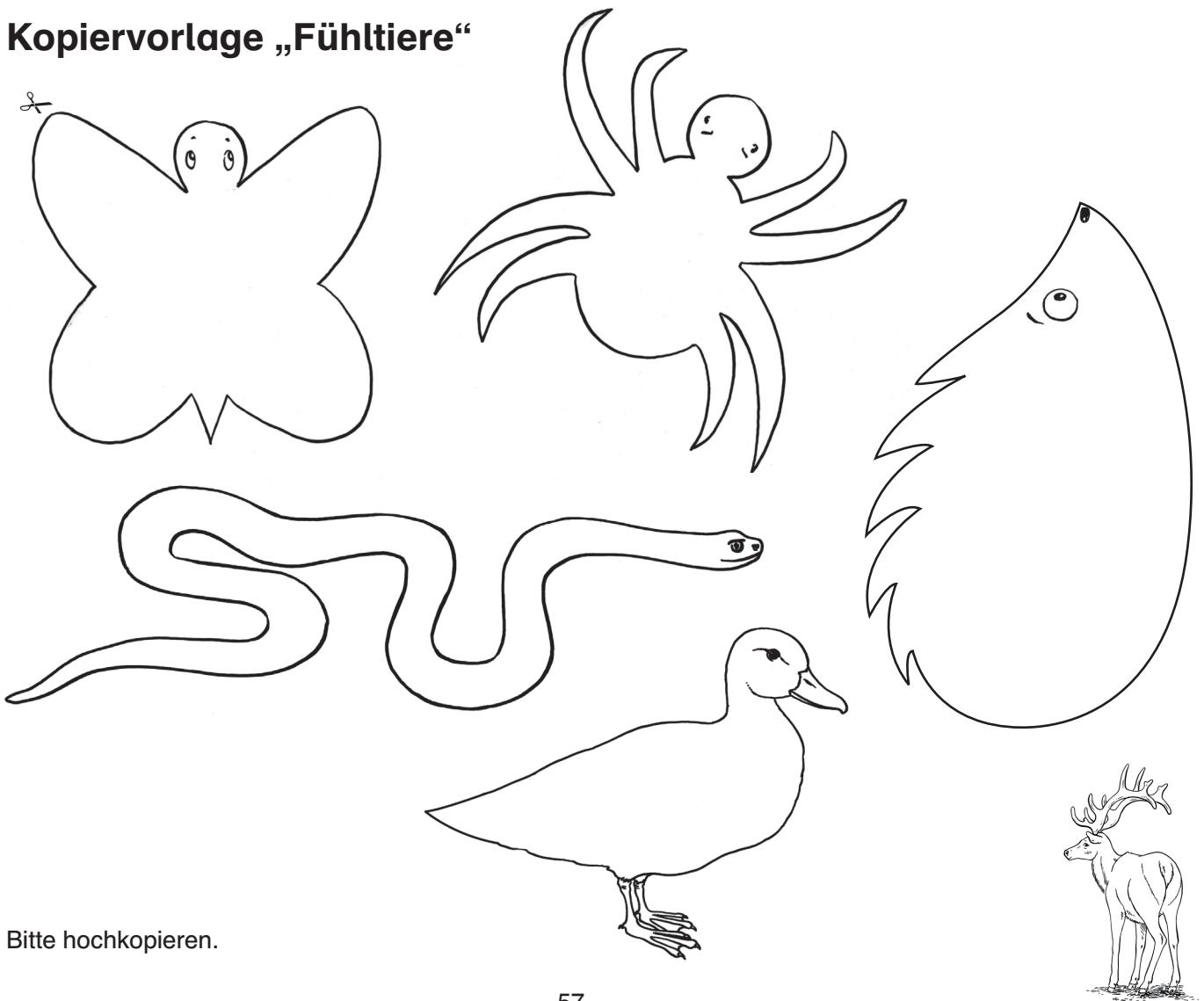
1. Die Erzieherin überträgt die Kopiervorlagen (ggf. hochkopieren) auf das Moosgummi / die Pappe und schneidet die Figuren aus. Die Figuren sollten nicht zu klein sein und eine maximale Höhe von bis zu 8 cm haben.
2. Nun wird ein Tier in den Beutel gesteckt und die Kinder dürfen reihum die Form erfühlen: Welches Tier fühlen sie? Für ältere Kinder können mehrere Tierformen gleichzeitig in den Beutel gelegt werden, für die Kleinen ist jeweils ein Tier ausreichend.

Variante 1: Jedes Kind bekommt ein anderes Tier in den Beutel gelegt, fühlt und benennt es.

Variante 2: Nur drei Kinder sitzen um einen Beutel herum und fühlen nacheinander, um sich anschließend zu beraten, welches Tier sie gemeinsam erfühlt haben.

Hinweis: Wenn die Fühltiere zusätzlich als Hartgummifiguren bereitgestellt werden, können die Kinder sich noch besser orientieren und sehen das gefühlte Tier gleich in seiner ganzen Form. Diese Unterstützung ist auch für diejenigen Kinder hilfreich, die Deutsch nicht als Muttersprache lernen, denn sie können dann einfach auf die Hartgummifigur zeigen, wenn sie den Namen des Tieres noch nicht kennen.

Kopiervorlage „Fühltiere“



Bitte hochkopieren.